



Konfweekend 2019 - Ein wunderschönes Wochenende mit besonderem Gottesdienst

19.10.2019

Einer Tradition folgend hat das Konfweekend 2019 wiederum in Aeschi über dem Thunersee stattgefunden. Die 45 Teilnehmer durften bei überraschend schönem Wetter ein tolles Wochenende mit weiteren Überraschungen erleben.



Am Samstag, den 19. Oktober 2019 war es wieder soweit. Das Konfirmanden-Weekend stand vor der Tür, diesmal unter dem Motto «Reichtum in Christus». Die zuvor angereiste Organisationsgruppe sorgte sich um den Wetterbericht. Es stand ein Weekend voller Regen an. Doch bevor die Teilnehmer anreisten, klarte der Himmel auf. Die Konfirmanden und die Jugend wurden von der Sonne und vom Organisationsteam herzlichst empfangen. Der Tag startete für alle mit dem Bemalen ihrer weissen T-Shirts. Dabei kamen die ersten Bekanntschaften unter den Konfirmanden zustande, die sich zuvor teilweise kaum kannten. Das feine Mittagessen stärkte Konfirmanden und Jugend für den Nachmittag.

Am Nachmittag stand der Postenlauf auf dem Programm. Die Teilnehmer wurden in vier Gruppen aufgeteilt und verbrachten den Nachmittag damit, Rätsel zu lösen, eine Bastelarbeit zum Motto zu kreieren und sich gemeinsam auf den Gottesdienst am Abend vorzubereiten. Nach einer gemeinsamen Chorprobe bereitete das Küchenteam erneut eine ausgezeichnete Mahlzeit zu.

Nach einer kleinen Pause wurden die zuvor in den Gruppen erarbeiteten Gedanken zum Thema «Reichtum in Christus» untereinander ausgetauscht. Der Chor eröffnete den Gottesdienst mit dem Chorlied «Du (Gott) bist stets nur ein Gebet von mir entfernt», welches bestens zum Thema des Gottesdienstes passte. So legte der Bischof Thomas Wihler uns nahe, am Morgen nicht nur aufs Handy und in den Spiegel zu starren, sondern uns mit Gott in Verbindung zu setzen. Des Weiteren wurde erneut auf das IJT-Wort des Stammapostel eingegangen, wo uns die Liebe durch Gott und mit Gott erklärt wurde. So wurde uns nahegelegt, nicht die Freude des Nächsten zu stehlen, sondern die Gefühle des Nächsten zu verstehen und mitzufühlen. Der Gottesdienst soll den Konfirmanden eine weitere Stütze für ihren Glaubensweg darstellen, auf dem sie an der Hand von Jesus sicher geführt gehen und sich entwickeln können. Jesus starb für uns, doch verlangt er nicht, dass wir für ihn sterben sondern für ihn, mit ihm und auch durch ihn leben. Auf die Predigt des Bischofs folgte eine überraschende Information. Bezirksevangelist Rolf Hunziker, der die Jugend als Jugendleiter zehn Jahre lang zuverlässig stützte und auf ihrem Weg begleitete, übergab seinen Auftrag mit einer Umarmung an Priester Frank Wolff, welcher ihn voller Zuversicht annahm.

Ein Mitternachtsfeuer am Hang hoch über dem Thunersee rundete diesen Tag ab. Die klare, beinahe wolkenfreie Aussicht war einfach nur fantastisch und die Nacht wurde vom Mond erhellt, so dass wir wunderschöne Sicht hatten. Auch hier oben machte uns das Küchenteam glücklich und versorgte uns mit einem leckeren Dessert.

Am Sonntag wurden die Jugendlichen und Konfirmanden mit einem feinen Frühstück zum neuen Tag begrüßt. Danach folgte eine Wanderung durch den Wald im Suldtal bis zum eindrücklichen Pochtenfall. Auch hier schien die Sonne – von Regen blieben wir vollständig verschont. Nach der Wanderung versammelten wir uns erneut vor dem Lagerhaus, wo mit einer Schlussbesprechung und einem gemeinsamen Gebet das Konfirmanden-Weekend 2019 zu Ende ging.

